

**Monika Hauser –**  
**Nicht aufhören anzufangen**  
Eine Ärztin im Einsatz  
für kriegstraumatisierte Frauen

Chantal Louis

## Inhalt

1. »Esmas Geheimnis« wird gelüftet –  
ein Goldener Bär gegen das Schweigen [8]
2. Am Anfang war die Wut –  
eine junge Ärztin bricht auf nach Bosnien [13]
3. Berge und Bücher –  
eine stille Kindheit in St.Gallen [26]
4. Die »rote Hexe« –  
eine renitente Gynäkologin in Südtirol [36]
5. »An diesem Tag fiel der Strom aus« –  
das Frauentherapiezentrum *Medica Zenica* eröffnet [47]
6. »Frau des Jahres 1993« –  
Monika Hausers Engagement wird ausgezeichnet [61]
7. »Die Kosovarinnen wussten schon, was ihnen blühte« –  
ein neuer Krieg, ein neues Therapiezentrum [72]
8. »Ich muss die Seelen der Frauen flicken« –  
Traumatherapie in Kriegsgebieten [80]
9. »Damit die Welt es erfährt« –  
*medica mondiale* und die Kriegsverbrechertribunale [97]

10. Die Russen, die Mudschaheddin, die Taliban –  
der ewige Krieg gegen die afghanischen Frauen [111]
11. Der Weg in die Freiheit –  
eine Frauenfahrschule gegen den Fundamentalismus [120]
12. Von Aceh bis Fishtown –  
was ein Tsunami mit sexueller Gewalt zu tun hat [127]
13. »Zeit zu sprechen« –  
60 Jahre Kriegsende in Deutschland [135]
14. »Nachts kommen wilde Tiere in mein Bett« –  
der Krieg in deutschen Altersheimen [150]
15. Der Krieg geht weiter –  
in den eigenen vier Wänden [156]
16. Freier für den Frieden –  
UN-Blauhelme in Bordellen [160]
17. Honig made in Kosova –  
zum ersten Mal ein eigenes Einkommen [171]
18. »Nicht aufhören anzufangen« –  
15 Jahre *medica mondiale* [181]

## Anhang

Charta *medica mondiale* [233]

Das Konzept zur Trauma- und Menschenrechtsarbeit  
von *medica mondiale* [234]

Anmerkungen [242]

Literaturverzeichnis [243]

Bildnachweis [245]